

Kontakt:

Heiko Meyer
Corporate Communications Manager/Pressesprecher ARRI
+49 89 3809 1364
hmeyer@arri.de

Zur sofortigen Veröffentlichung**ARRIs neuer Radio-Interface-Adapter RIA-1 erweitert Funktionalität des Hi-5-Ökosystems**

- **Unterstützt ARRI's wechselbare Funkmodule mit größerer Reichweite, mehr Kanälen und besserer Konnektivität**
- **Funktioniert als Empfänger, Sender oder Motorcontroller für Kamera- und Objektivsteuerung**
- **Erweitert die kabellose Funktionalität zahlreicher Komponenten von ARRI's Electronic Control System (ECS)**

München, 7. September 2022 – Ursprünglich als Teil des entstehenden Ökosystems rund um die ARRI-Handeinheit Hi-5 angekündigt, ist der neue Radio-Interface-Adapter RIA-1 jetzt erhältlich und lieferbar. Aufgrund der kompakten und soliden Bauweise erweist sich der RIA-1 als außergewöhnlich vielseitiger Hub für unterschiedlichste Aufnahmebedingungen. Dank der wechselbaren ARRI-Funkmodule ermöglicht er eine leistungsstarke, kabellose Kamera- und Objektivsteuerung in jeder Situation.

Die 2021 herausgebrachte Hi-5 ist ARRI's Handeinheit der fünften Generation und mit ausgefeilten Funktionen die fortschrittlichste auf dem Markt. Einzigartig ist die Möglichkeit, verschiedene Funkmodule für unterschiedliche Umgebungen auszuwählen, um Interferenzen zu vermeiden und die Signalstärke zu maximieren. ARRI hat das System um drei Funkmodule herum entwickelt: das RF-EMIP, das RF-2400 und das kommende RF-900. Alle drei entsprechen in Design und Leistung der nächsten Generation und bieten eine größere Reichweite, weitere Kanäle und mehr Anschlussmöglichkeiten. Das RF-EMIP und das RF-2400 sind weltweit zertifiziert, während das RF-900 nur in den USA und Kanada erhältlich sein wird. Da die Module wechselbar sind, kann ARRI bei Bedarf weitere entwickeln, wodurch das System zukunftssicher bleibt.

Der RIA-1 unterstützt diese drei Funkmodule und verfügt über eine einfache Benutzeroberfläche mit vier Anschlüssen, eine USB-C-Schnittstelle für Firmware-



Updates, ein Drehrad sowie ein Display zur Einstellung der Region, des Betriebsmodus und der Funkkanäle. Als auf der Kamera montierter Motorcontroller ist er das kleinste jemals von ARRI hergestellte Gerät dieser Art. Ein CAM-Anschluss ermöglicht Start/Stop/Tally und die Kamerasteuerung, zwei LBUS-Anschlüsse bieten Flexibilität beim Verbinden von Komponenten wie cforce-Motoren, ARRI Master Grips oder der OCU-1. Je nach Funkmodul können bis zu drei Handeinheiten kabellos verbunden werden, um Fokus, Blende und Zoom zu steuern. In Verbindung mit den ARRI-Handeinheiten Hi-5 oder dem Vorgängermodell WCU-4 werden alle Objektivdaten bereitgestellt.

Alternativ kann der RIA-1 auch außerhalb der Kamera verwendet werden, um dessen kabellose Funktionalität auf andere Hand- und Steuereinheiten von ARRI zu erweitern. In einem typischen Anwendungsfall wird der RIA-1 in Kombination mit einer OCU-1 oder einem Master Grip zu einer kleinen, DP/DIT-freundlichen, kabellosen Blendensteuerung mit Objektivdaten und Bedientastensteuerung. Die WCU-4 und SXU-1 können mit Hilfe des RIA-1 auch auf die neueren Funkmodule RF-2400 und RF-900 mit großer Reichweite zugreifen.

Der RIA-1 ist nicht nur hinsichtlich der Konnektivität vielseitig, sondern auch bei der Kompatibilität. Zwar wurde er als Teil des Hi-5-Ökosystems entwickelt, um die Möglichkeiten der Handeinheit optimal zu nutzen. Dennoch ist der RIA-1 abwärtskompatibel mit allen anderen ARRI-ECS-Geräten, die entweder Funksignale (EMIP) oder LBUS-Konnektivität verwenden. Alle Start/Stop/Tally-Funktionen der CAM-Kabel für den cforce-mini-RF-Motor werden durch den RIA-1 unterstützt. Außerdem sind erweiterte Steuerungsfunktionen für Kameras von Red und Sony für die Hi-5 verfügbar. Dafür sind optional erhältliche Lizenzen nötig.

Zusätzlich unterstützt der RIA-1 gängige Entfernungsmessgeräte wie den ARRI UDM-1, Focusbug Cine RT und CineTape Measure direkt über die serielle Schnittstelle oder den cfinder III von cmotion über die LBUS-Schnittstelle. Die High-Speed-Kommunikation mit dem Focusbug Cine RT für mehrere dynamische Entfernungswerte, Markierungseinstellungen und Menüsteuerung ist ebenfalls über den RIA-1 mit der Focusbug-Lizenz für Hi-5 verfügbar.

Hergestellt nach ARRIs hohen Qualitätsstandards, ist der RIA-1 ein robustes und zuverlässiges Werkzeug für den Einsatz in professionellen Umgebungen auch unter schwierigsten Bedingungen. Mehrere 3/8"- und M4-Befestigungspunkte sorgen für die einfache Konfiguration des RIA-1 an jedem Set.

Weitere Informationen zu ARRIs neuem Radio-Interface-Adapter RIA-1 gibt es unter <https://www.arri.com/RIA1>.



Über ARRI:

„Inspiring images. Since 1917.“ ARRI ist ein Global Player der Filmbranche mit weltweit rund 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die nach August Arnold und Robert Richter benannte Firmengruppe wurde in München gegründet, wo sich auch heute noch der Hauptsitz befindet. Weitere Niederlassungen existieren in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Australien.

Die ARRI-Gruppe besteht aus den Geschäftsbereichen Camera Systems, Lighting und Rental, die sich der Verknüpfung von Kreativität und Zukunftstechnologien für bewegte Bilder verschrieben haben. ARRI ist führend in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Kamera- und Beleuchtungssystemen sowie Systemlösungen für die Film-, Fernseh- und Medienindustrien mit einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk. Zum Portfolio gehören Digitalkameras, Objektive, Kamerazubehör, Archivierungstechnologien, Scheinwerfer und Lichtzubehör. Darüber hinaus stattet ARRI Rental professionelle Produktionen in aller Welt mit hochwertigem Kamera-, Licht- und Bühnenequipment aus und bietet dabei neben umfassenden Dienstleistungen auch exklusive Technologien an.

Die Academy of Motion Picture Arts and Sciences hat ARRI in Anerkennung der innovativen Leistungen für die Filmindustrie bislang 19 wissenschaftliche und technische Auszeichnungen verliehen.

Firmenstandorte und weitere Informationen unter www.arri.com.